

DEUTSCH

# Fremdwörter

- Fremdwörter verstehen und richtig verwenden
- Erklärungen und Übungen zu Herkunft, Bedeutung und Verwandtschaft
- Der Kompass im Fremdwortdschungel

hk

Sprach|tra|iner

# Sprach|trainer

## Fremdwörter

Autoren: Andres Mattle, Anton Zangerl  
 Gestaltung: Jordy Oral, themadesign, Zürich  
 Korrektorat: omnibooks, Bielefeld (D)  
 Druck: Ostschweiz Druck AG, Wittenbach/SG

# hk

hk Verlag AG  
 Talstraße 15, CH-8620 Wetzikon  
 Telefon +41 44 930 78 58  
 www.hkverlag.ch

1. Auflage © 2022 hk Verlag

ISBN 978-3-909539-55-0

Alle Rechte vorbehalten.

Kopieren ist – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Einwilligung des Verlags erlaubt.

## ZU DIESEM HEFT

Dieses Heft ist eine gekürzte, an die Bedürfnisse des Klassenunterrichts angepasste und total überarbeitete Ausgabe des 2012 erschienenen Buches »Fremdwortwissen«.

Gegenstand des Buches sind Fremdwörter, die auf das Lateinische oder das Altgriechische zurückgehen. Die Auswahl des Vokabulars haben die Autoren getroffen.

Der Hinweis »geht auf das Lateinische/Griechische zurück« weist jeweils auf die Verwandtschaft eines Fremdwortes mit einem bestimmten lateinischen oder altgriechischen Wort hin. Wann und auf welchem Weg das Wort in die deutsche Sprache gelangt ist, wird aus Gründen der didaktischen Vereinfachung offen gelassen.

Vereinfachungen sind auch bei Definitionen von Fachbegriffen unumgänglich. Wer es genauer wissen will, vertieft sich in die entsprechenden Fachgebiete.

## HINWEISE ZUR BENUTZUNG

Am besten beginnt man mit der kurzen *Einführung* ins Thema. Das Kapitel *3-Schritt-Methode* ist eine methodisch-didaktische Einführung in den Umgang mit Fremdwörtern. Die darauf folgenden Übungen zu unterschiedlichen Themen können, je nach Interesse und Bedürfnis, in beliebiger Reihenfolge oder auch nur zum Teil gelöst werden.

## LÖSUNGEN

Die Lösungen stehen unter [www.sprachtrainer.ch](http://www.sprachtrainer.ch) und [www.sprachtrainer.schule](http://www.sprachtrainer.schule) als Download zur Verfügung. Sie sollten gleich nach Erwerb des Heftes heruntergeladen werden.

## HEFT BESTELLEN

Das Heft ist im Buchhandel erhältlich.

In der Schweiz kann das Heft unter [www.sprachtrainer.ch](http://www.sprachtrainer.ch) oder telefonisch beim hk Verlag unter +41 44 930 78 58 bestellt werden.



# INHALT

## EINFÜHRUNG 4

Zum Begriff »Fremdwort«	4
Wieso es Fremdwörter in einer Sprache gibt	5
Der Stellenwert der Fremdwörter	6

## DIE 3-SCHRITT-METHODE 7

A1 Zusammenhang beachten	A8 Der Fremdwortbaustein <i>sark</i>
A2 Zusammenhang beachten	A9 Der Fremdwortbaustein <i>onym</i>
A3 Nachschlagen	A10 Der Fremdwortbaustein <i>path</i>
A4 Nachschlagen	A11 Fremdwortbausteine erkennen
A5 Nachschlagen	A12 Zwei Wortfamilien
A6 Wortfamilien	A13 Sechs Wortfamilien
A7 Nachschlagen	A14 Fremdsprachen helfen

## ÜBUNGEN 19

### BASISVOKABULAR 20

A15 Alter (Adjektive)	A32 großzügig, offen (Adjektive)
A16 Zeit (Adjektive)	A33 unsicher, unterwürfig (Adjektive)
A17 Entwicklung, Verlauf (Verben)	A34 falsch, boshaft (Adjektive)
A18 wirklich – möglich – nicht wirklich (Adjektive)	A35 geschmacklos, beschränkt, frech (Adjektive)
A19 künstlich – echt – neu (Adjektive)	A36 überheblich (Adjektive)
A20 unvollständig, in schlechtem Zustand (Adjektive)	A37 herrschsüchtig, selbstsüchtig (Adjektive)
A21 bedeutend, heftig (Adjektive)	A38 Kommunikation (Verben)
A22 passend, angemessen (Adjektive)	A39 Kommunikation: klar – unklar (Adjektive)
A23 genau, angemessen (Adjektive)	A40 Kommunikation (Adjektive)
A24 Richtlinien, Zugeständnisse (Nomen)	A41 Ruf, Ausstrahlung (Adjektive, Nomen)
A25 Konflikte (Nomen)	A42 Den Ruf schädigen – und ihn wiederherstellen
A26 handeln, beeinflussen (Verben)	A43 Finanzwesen (Nomen)
A27 handeln, verändern (Verben)	A44 Psychologie (Nomen)
A28 kausal, paradox, prohibitiv, restriktiv, selektiv (Adjektive)	A45 Ethik, Moral (Nomen)
A29 innen – außen (Adjektive)	A46 Philosophie (Nomen)
A30 Verstand – Gefühl (Adjektive)	A47 Philosophie (Nomen)
A31 ironisch, sarkastisch, zynisch; makaber, morbid (Adjektive)	A48 Religion (Nomen)
	A49 Der Fremdwortbaustein <i>theo</i>
	A50 heilig und weltlich (Adjektive)
	A51 Katholische Kirche (Nomen)

## WISSENSCHAFT UND ZAHLEN 40

A52 Fachgebiete	A57 Der Fremdwortbaustein <i>tom</i>
A53 Grundbegriffe der Wissenschaft	A58 Menge / Größe / Lage, Bereich
A54 Grundbegriffe der Wissenschaft	A59 Zehnerpotenzen
A55 Gegensatzpaare	A60 Umrechnungen
A56 Wissenschaftliches Vorgehen	A61 Die Zahlen 1 bis 10

## KUNST UND LITERATUR 48

A62 Allgemeine Begriffe	A66 Malen, Gestalten, Ausstellen
A63 Grundbegriffe der Literatur	A67 Musikalische Formen
A64 Literarische Textsorten	A68 Musik
A65 Ausgewählte Stilmittel	

## STAAT UND POLITIK 54

A69 Staatskundliche Begriffe	A73 Diplomatie
A70 Politische Instrumente	A74 Politik zwischen Staaten
A71 Staats- und Regierungsformen	A75 Politische Haltungen und Einstellungen
A72 Weitere Begriffe	A76 Weitere Begriffe

## MEDIZIN 60

A77 Allgemeine Begriffe	A83 Krankheiten
A78 Medizinische Fachgebiete	A84 Arzneimittel
A79 Leicht zu verwechseln	A85 Arzneimittel
A80 Infektionskrankheiten	A86 Verabreichungsformen
A81 Schädliche Wirkungen	A87 Medizinische Untersuchungen
A82 Fremdwortbausteine	A88 Test / Repetition

## ANTIKE, MYTHOLOGIE UND LATEIN IM ALLTAG 68

A89 Der Mensch	A95 Redensarten
A90 Personen	A96 Mythologie und Antike
A91 Häufige Begriffe der Bildungssprache	A97 Ödipus
A92 Formelhafte Ausdrücke	A98 Narziss
A93 Formelhafte Ausdrücke	A99 Römische Zahlen
A94 Wendungen	A100 Römische Zahlen

## NACHSCHLAGEN 77

### FREMDWORTBAUSTEINE 78

### FREMDWÖRTERVERZEICHNIS 93

Literaturverzeichnis, Online-Quellen-Verzeichnis	111
--	-----

# SCHRITT 3 BAUSTEINE ERKENNEN

## Bausteine erkennen

Die meisten Fremdwörter aus dem Lateinischen und dem Altgriechischen sind aus **Wortbausteinen** aufgebaut, d. h., sie bestehen aus **Vorsilben**, **Wortstämmen** und **Nachsilben**. Je mehr von diesen Bausteinen man kennt, desto eher versteht man ein Fremdwort. Und desto leichter kann man sich neue Fremdwörter merken. Im Nachschlageteil dieses Heftes finden Sie rund **400 Bausteine**, genau erklärt und mit Beispielen ergänzt.

Gelegentlich gibt es für eine deutsche Bedeutung mehr als nur einen Fremdwortbaustein. Die drei Bausteine **opt** (gr.), **skop** (gr.) und **vis** (lat.) etwa bedeuten auf Deutsch alle **sehen**.

Nicht selten **helfen auch Fremdsprachen weiter**. Sie werden immer wieder feststellen, dass ein unbekanntes Fremdwort mit einem Ihnen bekannten englischen, französischen oder italienischen Wort verwandt ist.

## WORTBILDUNG (1/5)

### Das Baukastenprinzip

Deutsche Wörter sind meistens Wortbildungen, d. h., sie sind zusammengesetzt aus **Vorsilben**, **Wortstämmen** und **Nachsilben**. Auch Fremdwörter sind oft nach diesem Prinzip gebildet.

### Vorsilben

**Vorsilben** verändern oder ergänzen die Grundbedeutung:

<b>a-</b> .....	nicht, un-
<b>in-</b> .....	nicht, un-
<b>kon-</b> .....	zusammen-
<b>dis-</b> .....	ent-

### Wortstämme

**Wortstämme** tragen die Grundbedeutung des Wortes:

<b>lith</b> .....	Stein
<b>therm</b> .....	Wärme
<b>bio</b> .....	Leben
<b>gnos</b> .....	erkennen

### Nachsilben

Als **Nachsilben** verwendete Bausteine sind z. B.:

<b>-ismus</b> .....	Denkrichtung
<b>-itis</b> .....	Entzündung
<b>-logie</b> .....	Lehre
<b>-kratie</b> .....	Herrschaftsform

## A8 Der Fremdwortbaustein **sark**

Im folgenden Text soll exemplarisch gezeigt werden, wie sich ein Fremdwortbaustein in unterschiedlichen Wörtern zeigen kann.

Der Baustein **sark** geht auf das Griechische zurück und bedeutet Fleisch. Im Altertum war ein **Sarkophag** ein aus einem bestimmten Stein gefertigter Sarg, in dem Leichen besonders schnell verweseten. **Sarkophag** bedeutet also »Fleisch fressend«.

Später bezeichnete das Wort einen künstlerisch gestalteten Prunksarg für hohe Persönlichkeiten. Beim deutschen Wort **Sarg** dürfte es sich um eine Kurzform von **Sarkophag** handeln.

Der Baustein **sark** findet sich auch im Wort **sarkastisch**, das genau genommen einen verletzenden, »ins Fleisch gehenden« Spott bezeichnet, sowie im medizinischen Fachbegriff **Sarkom**, der eine ganz bestimmte bösartige Geschwulstkrankheit bezeichnet.

## A9 Der Fremdwortbaustein **onym**

Der Fremdwortbaustein **onym** ist griechisch und bedeutet **Name, Begriff**. Setzen Sie die Wörter aus der Liste rechts in die Lücken.

- 1 Homonyme sind Wörter, die gleich lauten, aber Unterschiedliches bedeuten: *Stift = Kloster, Schreibwerkzeug, Niete*.
- 2 \_\_\_\_\_ sind Wörter, die fast das Gleiche bedeuten: *anfangen, beginnen, starten, loslegen usw.*
- 3 \_\_\_\_\_ sind Wörter, die einander in einer wichtigen Bedeutungsdimension entgegengesetzt sind: *heiß/kalt; Himmel/Erde usw.*
- 4 Ein \_\_\_\_\_ ist ein Wort (oft ein Name), das sich aus den Anfangsbuchstaben eines mehrteiligen Begriffs zusammensetzt: *ABBA, EU, UNO usw.*
- 5 Ein \_\_\_\_\_ ist ein Deckname oder ein Künstlername: *Reginald Kenneth Dwight alias Elton John*.
- 6 Wenn Menschen nicht erkannt werden und ihren Namen nicht preisgeben wollen, dann suchen sie die \_\_\_\_\_.

## A10 Der Fremdwortbaustein **path**

Der Fremdwortbaustein **path** geht auf das Griechische zurück und bedeutet **fühlen, leiden**. Ordnen Sie die Wörter aus der Liste rechts zu.

Wie nennt man ...

- 1 ... das Nichtfühlen, die Teilnahmslosigkeit?  
\_\_\_\_\_
- 2 ... die Fähigkeit, sich in andere Menschen einzufühlen?  
\_\_\_\_\_
- 3 ... das Gefühl der Verbundenheit mit jemandem?  
\_\_\_\_\_
- 4 ... das Gefühl der Ablehnung gegen etwas oder jemand?  
\_\_\_\_\_
- 5 ... das medizinische Fachgebiet, das sich mit der Entstehung und den charakteristischen Merkmalen von Krankheiten befasst?  
\_\_\_\_\_
- 6 ... eine feierliche, (übertrieben) gefühlsbetonte Ausdrucksart?  
\_\_\_\_\_

Akronym  
Anonymität  
Antonym  
Homonym  
Pseudonym  
Synonym

## WORTBILDUNG (2/5)

### Wortfamilien

Als Wortfamilien bezeichnet man eine **Gruppe von Wörtern**, die über einen **gemeinsamen Wortstamm** miteinander verwandt sind. Die Wörter einer Wortfamilie können unterschiedlichen Wortarten angehören:

legalisieren  
Legislatur, Legalität  
legitim, illegal

Apathie  
Antipathie  
Empathie  
Pathologie  
Pathos  
Sympathie



- Assoziation
- Kompensation
- Konditionierung
- Projektion
- Rationalisierung
- Regression

**Körper und Seele**

**psych** Dieser Baustein geht auf das Griechische zurück und bedeutet Seele. Unter **Psyche** versteht man die geistigen Merkmale einer Person wie Fühlen und Denken usw.:

**psychedelisch**... das Bewusstsein verändernd

**psychotrop**..... die Psyche beeinflussend

**som** Der Baustein **som** ist griechisch und bedeutet Körper:

**somatisch**..... körperlich

**psycho-somatisch**..... seelisch-körperlich

**somatogen**..... körperlich bedingt

**Fürchten und Lieben**

**phil** Der griechische Baustein **phil** bedeutet Freund, liebend:

**Philanthrop**..... Menschenfreund

**Philosophie**..... Liebe zur Weisheit

**Pädophilie**..... sexuelles Interesse von Erwachsenen an Kindern

**frankophil**..... Frankreich und seine Kultur liebend

**homophil**..... das eigene Geschlecht liebend

**hydrophil**..... Wasser liebend (z. B. chem. Elemente)

**phob** Der Baustein **phob** ist auch griechisch und bedeutet Angst.

**Agoraphobie** ..Angst vor weiten, offenen Plätzen

**Arachnophobie** .....Angst vor Spinnen

**Klaustrophobie** .....Angst vor geschlossenen Räumen

**Pyrophobie** .....Angst vor Feuer

**Xenophobie**.....Angst vor Fremden oder Fremdem

**hydrophob**..... Wasser abstoßend, Wasser meidend

**A44 Psychologie (Nomen)**

Ordnen Sie den jeweils passenden Begriff aus der Liste links zu.

- 1 Von einer \_\_\_\_\_ spricht man, wenn eine Vorstellung (oder ein Begriff) in einem Menschen spontan eine andere Vorstellung (oder einen anderen Begriff) hervorruft. Eine solche Verknüpfung kommt zustande, weil die beiden Vorstellungen für die betroffene Person in irgendeiner Beziehung zueinander stehen.
- 2 \_\_\_\_\_ bedeutet, dass ein Reiz (Stimulus), der eine bestimmte Reaktion auslöst, von einem anderen Reiz abgelöst werden kann. Dieser neue Reiz wird dann dieselbe Reaktion auslösen wie der ursprüngliche. Der russische Mediziner I. P. Pawlow hat das mit einem Experiment gezeigt: Wenn ein Hund Futter sieht (ursprünglicher Reiz), löst das bei ihm Speichelfluss aus (Reaktion). Erklängt jedes Mal, wenn der Hund das Futter sieht, auch ein Ton, so wird bald einmal dieser Ton alleine genügen, um den Speichelfluss auszulösen.
- 3 \_\_\_\_\_ ist das Bemühen, ein Verhalten, das dem Gefühl entsprungen und unvernünftig ist, nachträglich mit sachlichen Argumenten so zu rechtfertigen, dass die eigentlichen irrationalen Gründe für das Verhalten nicht aufgedeckt werden müssen. Kurz: die vernünftige Begründung eines unvernünftigen Handelns.
- 4 \_\_\_\_\_ bedeutet, dass ein Mensch in einer Stress- oder Angstsituation einfache, ja primitive Reaktionen zeigt und auf Verhaltensmuster zurückgreift, die er im Laufe seiner Entwicklung eigentlich längst hinter sich gelassen hat.
- 5 Als \_\_\_\_\_ bezeichnet man den Versuch, einen tatsächlichen oder vermeintlichen körperlichen oder seelischen Mangel durch besondere Leistungen auf anderen Gebieten auszugleichen. In diesem Zusammenhang ist gelegentlich vom *Little-Man-Syndrom* die Rede, wonach kleine Männer durch besondere Leistungen oder besondere Schlagfertigkeit auffallen.
- 6 Von \_\_\_\_\_ spricht man, wenn ein Mensch eigene unangenehme Wünsche, Gefühle oder Eigenschaften – z. B. Geiz, Eifersucht, Egoismus – in anderen Menschen entdeckt und sich daran stört, diese Eigenschaften an sich selbst aber nicht eingestehen kann.

**A45 Ethik, Moral (Nomen)**

Setzen Sie die beiden Begriffe rechts in die entsprechenden Lücken.

- 1 Der Begriff \_\_\_\_\_ bezeichnet die Gesamtheit der Regeln, ein Normensystem, das in einer Gesellschaft für das Zusammenleben gilt. Diese Regeln können sich im Laufe der Zeit verändern, und sie sind auch von Kultur zu Kultur unterschiedlich.
- 2 Die \_\_\_\_\_ befasst sich mit den Fragen nach dem guten Handeln. Sie ist die vertiefte Auseinandersetzung mit den Werten und Normen einer Gesellschaft. Die kritische Vernunft, aber auch Gefühle spielen dabei eine wichtige Rolle.

**A46 Philosophie (Nomen)**

Setzen Sie die Begriffe aus der Liste rechts ein.

- 1 \_\_\_\_\_ : Lebenseinstellung, die alle Ideale und Werte verneint; philosophische Überzeugung, dass alles Bestehende nichts wert ist
- 2 \_\_\_\_\_ : totale Schicksalsgläubigkeit, der zufolge der Mensch keinen Einfluss auf den Lauf der Dinge hat
- 3 \_\_\_\_\_ : Begriff für alles, was jenseits des Wahrnehmbaren liegt; für das Vorstoßen ins Übersinnliche oder ins Jenseitige
- 4 \_\_\_\_\_ : Denkrichtung, welche die Frage nach Gott oder nach einem Leben nach dem Tod als nicht sinnvoll erachtet, weil sie die Möglichkeiten des menschlichen Denkens übersteigt

**A47 Philosophie (Nomen)**

Wählen Sie jeweils zwei Wörter aus der Liste rechts, die am ehesten ein Gegensatzpaar bilden. Schlagen Sie unbekannte Wörter nach.

- 1 Fundamentalismus / Pragmatismus
- 2 \_\_\_\_\_
- 3 \_\_\_\_\_
- 4 \_\_\_\_\_
- 5 \_\_\_\_\_
- 6 \_\_\_\_\_

Ethik  
Moral

Agnostizismus  
Fatalismus  
Nihilismus  
Transzendenz

Altruismus  
Askese  
Barbarei  
Egoismus  
Fundamentalismus  
Hedonismus  
Humanität  
Idealismus  
Materialismus  
Misanthrop  
Philanthrop  
Pragmatismus

Anarchie  
Aristokratie  
Dirigismus  
Etatismus  
Feudalismus  
Laizismus  
Nepotismus  
Pluralismus  
Totalitarismus

**ismus** Die Nachsilbe **ismus** bezeichnet häufig:

Denkrichtungen, Weltanschauungen, Ideologien: *Laizismus, Pluralismus, Kapitalismus, Marxismus*

Prinzipien, Systeme: *Magnetismus, Mechanismus, Organismus*

Krankheiten: *Autismus, Alkoholismus, Rheumatismus*

sprachliche Eigentümlichkeiten: *Anglizismus, Helvetismus, Euphemismus, Neologismus*

Akkreditierung  
Demarche  
Immunität  
Memorandum  
Protokoll

**A72 Weitere Begriffe**

Beantworten Sie die folgenden Fragen, die sich auf die Begriffe in der Spalte links beziehen. Schlagen Sie, wenn nötig, nach.

- 1 Welcher Begriff bezeichnet die Herrschaft durch die Adeligen?  
\_\_\_\_\_
- 2 Was versteht man unter dem Herrschaftsprinzip des *Feudalismus*?  
\_\_\_\_\_
- 3 Was verbindet die Begriffe *Dirigismus* und *Etatismus* miteinander?  
\_\_\_\_\_
- 4 Welche zwei Begriffe aus der Liste könnte man dem Begriff *Totalitarismus* am ehesten als Gegenwort (Antonym) entgegenstellen?  
\_\_\_\_\_
- 5 Klären Sie den Begriff *Laizismus*.  
\_\_\_\_\_
- 6 Was versteht man unter *Nepotismus*?  
\_\_\_\_\_

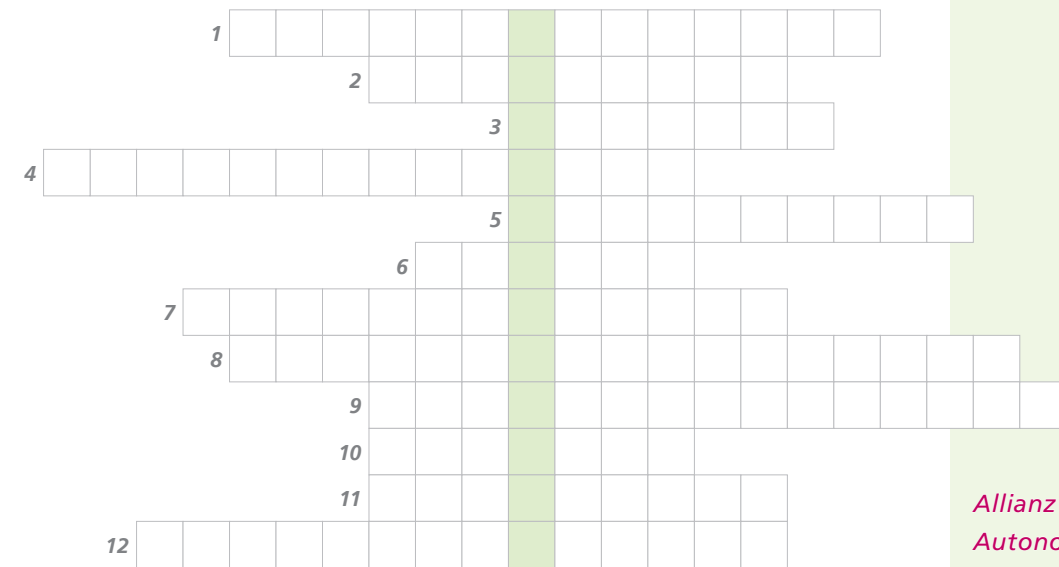
**A73 Diplomatie**

Setzen Sie die Wörter aus der Liste links ein.

- 1 Diplomatinen und Diplomaten können ihren Dienst aufnehmen, sobald das Gastland mit ihrer Einsetzung einverstanden ist und ihnen formell die \_\_\_\_\_ erteilt.
- 2 Diplomatinen und Diplomaten kommen in den Genuss der \_\_\_\_\_, die sie im Gastland vor Strafverfolgung schützt.
- 3 Die Diplomatie kennt eine Palette von diplomatischen Instrumenten. Die \_\_\_\_\_ oder Protestnote ist ein recht informeller Einspruch bei der Regierung des Gastlandes. Mehr Gewicht hat ein ausführliches diplomatisches Schreiben, ein sogenanntes \_\_\_\_\_.
- 4 In der Diplomatie gelten strenge Formvorschriften. Dieses sogenannte \_\_\_\_\_ regelt Zeremonien, Sitz- und Kleiderordnung, Begrüßungsrituale und vieles mehr.

**A74 Politik zwischen Staaten**

Das Fremdwort, das sich senkrecht ergibt, bezeichnet eine **Strategie**, die bei Spannungen und Konflikten hilfreich ist. Umlaute (ä, ö, ü) werden als zwei Buchstaben geschrieben (ae, oe, ue).



- 1 Staatenbund
- 2 Vormachtstellung, Überlegenheit eines Staates in kultureller, wirtschaftlicher, politischer Hinsicht
- 3 Zwangsmaßnahmen als Druckmittel gegen einen Staat (Beschlagnahmungen, Import- oder Exportbeschränkungen usw.)
- 4 Prinzip, Abkommen und Verträge zwischen zwei Staaten zu schließen
- 5 zwischenstaatliche Übereinkunft, Abkommen (Klima, Abrüstung)
- 6 z. B. für das Völkerrecht grundlegende Urkunde; Verfassungsurkunde
- 7 das Streben von Großmächten nach immer mehr militärischem, politischem oder wirtschaftlichem Einfluss
- 8 Prinzip, Abkommen und Verträge zwischen mehreren Staaten zu schließen
- 9 Politik, die etwa durch Zölle die Wirtschaft des eigenen Landes schützt und bevorteilt
- 10 Bündnis; Zusammenschluss mehrerer Staaten zur Erreichung gemeinsamer Ziele
- 11 Recht zur Selbstverwaltung einer Region oder eines Landesteils
- 12 höchste Entscheidungsfreiheit eines Staates in politischen und rechtlichen Angelegenheiten; Unabhängigkeit von anderen Staaten

Allianz  
Autonomie  
Bilateralismus  
Charta  
Embargo  
Hegemonie  
Imperialismus  
Konföderation  
Konvention  
Multilateralismus  
Protektionismus  
Souveränität

**Seite**

**later** Der Baustein **later** geht auf das Lateinische zurück und bedeutet Seite, -seitig.

**Adlatus** ..... Hilfe an der Seite eines Vorgesetzten

**Kollateral-**schaden..... Begleitschaden; Schaden bei Unbeteiligten, der bei einer Aktion in Kauf genommen wird

**bilateral** ..... zwischen zwei Beteiligten

**multilateral**.... zwischen mehreren Seiten

**unilateral** ..... einseitig

Epidemie  
 Immunisierung  
 Influenza  
 Inkubationszeit  
 Mortalität  
 Mutation  
 Pandemie  
 Pathogenität  
 Prophylaxe  
 Resistenz  
 Symptom  
 Vakzin  
 Virulenz

### Nicht verwechseln!

**-fizieren** Die Endung **-fizieren** kommt in zahlreichen Verben vor. Sie geht auf das lateinische Verb **facere** zurück und bedeutet **machen, tun**:

**infizieren** ..... Keime »hineintun«  
**desinfizieren**.. Infektion verhindern  
**glorifizieren**... verherrlichen  
**elektrifizieren** elektrisch machen, auf elektrischen Betrieb umstellen  
**simplifizieren**. einen Sachverhalt (zu stark) vereinfacht darstellen

**-fizieren** Doch wieso sagen viele fälschlicherweise **infizieren** und **desinfizieren**?

Einen Einfluss hat wohl das geläufige Verb **konfiszieren**, das jedoch mit dem Wort **Fiskus** verwandt ist und **beschlagnahmen** bedeutet.

### A80 Infektionskrankheiten

Setzen Sie die Wörter aus der Liste links ein.

- Übertragbare Krankheiten können von Bakterien, Viren oder Pilzen ausgelöst werden. Tage, Wochen, sogar Jahre können zwischen Ansteckung und Ausbruch einer Krankheit liegen. Infizierte können während dieser \_\_\_\_\_ ansteckend sein, auch wenn sie noch keine \_\_\_\_\_ der Krankheit zeigen.
- Das Potenzial eines Erregers, krank zu machen, seine Gefährlichkeit für den Menschen also, ist seine \_\_\_\_\_. Seine tatsächliche Aggressivität ist seine \_\_\_\_\_.
- Die Häufigkeit tödlicher Verläufe einer Krankheit, bezogen auf die Gesamtbevölkerung, wird als \_\_\_\_\_ bezeichnet.
- Sind Krankheitserreger sehr ansteckend, kann sich eine Krankheit schnell ausbreiten und zu einer \_\_\_\_\_ entwickeln. Bei einer Ausbreitung über Länder oder gar Kontinente spricht man von einer \_\_\_\_\_.
- Die Grippe, auch \_\_\_\_\_ genannt, wird wie Covid-19 durch Viren ausgelöst. Als \_\_\_\_\_ gegen beide Krankheiten wird nicht nur älteren Menschen eine Impfung empfohlen.
- Bei dieser Art der \_\_\_\_\_ verabreicht man den Menschen einen Impfstoff. Dieses sogenannte \_\_\_\_\_ enthält den Krankheitserreger oder Teile davon in einer harmlosen (z. B. abgetöteten) Form und regt den Organismus dadurch an, Abwehrkörper gegen den echten Erreger zu bilden.
- Krankheitserreger können die Abwehrmechanismen austricksen, wenn sie eine \_\_\_\_\_ gegen Antibiotika, aber auch gegen die Immunabwehr des Menschen entwickeln.
- Inbesondere \_\_\_\_\_, veränderte Versionen des ursprünglichen Erregers, können Abwehrmechanismen unterlaufen.

### A81 Schädliche Wirkungen

Ordnen Sie die Adjektive aus der Liste rechts zu.

- Krebs auslösend (1): \_\_\_\_\_
- Krebs auslösend (2): \_\_\_\_\_
- giftig: \_\_\_\_\_
- tödlich: \_\_\_\_\_
- Allergie auslösend: \_\_\_\_\_
- ansteckend: \_\_\_\_\_
- bewusstseinsverändernd: \_\_\_\_\_
- krank machend: \_\_\_\_\_

### A82 Fremdwortbausteine

Wählen Sie die jeweils zutreffende Erklärung. Beachten Sie den Tipp rechts.

- Perinatale** Komplikationen sind Probleme ...  
 ... vor der Geburt. ... nach der Geburt. ... während der Geburt.
- Pränatale** Diagnostik sind Untersuchungen ...  
 ... vor der Geburt. ... nach der Geburt. ... während der Geburt.
- Subklinische** Symptome sind gesundheitliche Probleme, die ...  
 ... leicht sind. ... auffällig sind. ... schwer sind.
- Postoperative** Versorgung ist die Pflege ...  
 ... vor der Operation. ... nach der Operation. ... während der Operation.
- In-vitro**-Fertilisation ist die Befruchtung der Eizelle ...  
 ... im Reagenzglas. ... in der Gebärmutter. ... im Eileiter.
- Neonatologie** ist das medizinische Fachgebiet für ...  
 ... Erstgezeugte. ... Neugeborene. ... Erstgebärende.

allergen  
 halluzinogen  
 infektiös  
 kanzerogen  
 karzinogen  
 letal  
 pathogen  
 toxisch

**gen** Der Baustein **gen** bedeutet ...  
 erzeugen; Ursprung:  
 Generator, Genetik, Genealogie  
 auslösend, verursachend:  
 allergen, kanzerogen, pathogen  
 geschaffen für:  
 telegen, fotogen

### Zeit und Ort

**neo** geht auf das Griechische zurück und bedeutet **neu**:  
 Neophyten, Neoklassizismus, Neolithikum, Neoprofi

**in** geht auf das Lateinische zurück und bedeutet **in, hinein**:  
 Inkubationszeit, inhalieren

**intra** ist Lateinisch und bedeutet **hinein, innerhalb**:  
 intravenös, Intranet

**peri** geht auf das Griechische zurück und bedeutet **während, um ... herum (zeitlich und örtlich)**:  
 perinatal, Peristaltik, Periskop

**post** geht auf das Lateinische zurück und bedeutet **nach**:  
 posttraumatisch, postoperativ

**prä** geht auf das Lateinische zurück und bedeutet **vor**:  
 präkanzerös, präparieren

**sub** geht auf das Lateinische zurück und bedeutet **unter, unterhalb**:  
 subkutan, Subordination

**trans** geht auf das Lateinische zurück und bedeutet **hindurch, hinüber**:  
 Transplantation, transdermal



### Markennamen

Obwohl Latein und Altgriechisch tote Sprachen sind, begegnen wir ihnen in unserer deutschen Gegenwartssprache dauernd: in Form von Fremdwörtern, in Redewendungen oder Zitaten, aber auch in Namen von Unternehmen und Produkten.

**Arte** Der Name des TV-Senders bedeutet *Kunst*. (lat. *ars* (Kunst))

**Audi** bedeutet *hör, horch*. Die Automarke hat ihren Namen von ihrem Gründer August Horch. (lat. *audire* (hören, horchen))

**Magnum** ist lateinisch und bedeutet *das Große*.

**Nike** bedeutet *Sieg*. Der Name leitet sich von der griechischen Siegesgöttin *Nike* ab.

**Nivea** bedeutet *die Schneeweisse* und geht auf das lateinische *niveus* (schneeweiß) zurück.

**Novartis** bedeutet *neue Kunst*. Den Kunstnamen aus lateinischen Bausteinen erhielt das Pharmaunternehmen in den 90er-Jahren.

**Panalpina** bedeutet *den ganzen Alpenraum umfassend* und ist der Name einer bedeutenden Transportfirma. (gr. *pan* (alles, ganz))

**Panasonic** bedeutet *Allesklang* und setzt sich aus einem griechischen und einem lateinischen Baustein zusammen. (gr. *pan* (alles, ganz) und lat. *sonare* (ertönen))

**Pixar** bedeutet *Pixelkunst*. Das Filmstudio produziert aufwendige computeranimierte Filme.

**Sony** geht auf das Lateinische zurück und bedeutet *Klang*. (lat. *sonare* (ertönen))

**Volvo** bedeutet *ich rolle* und geht auf lat. *volvere* (rollen) zurück.

**Vox** ist das lateinische Wort für *Stimme*. Der Fernsehsender war ursprünglich als eine neue Stimme in der Medienlandschaft gedacht.

### Weitere Namen

Auch *Sportklubs* und *Versicherungen* tragen oft lateinische Namen:

**Concordia** (Eintracht), **Amicitia** (Freundschaft), **Fortuna** (Glück), **Vita** (Leben), **Juventus** (Jugend)

### A95 Redensarten

Ordnen Sie die folgenden lateinischen Wendungen (A–N) den entsprechenden Erklärungen 1–14 zu.

- A *alea iacta est* B *carpe diem!* C *cui bono?*  
D *de gustibus non est disputandum* E *de mortuis nil nisi bene*  
F *divide et impera!* G *errare humanum est* H *in dubio pro reo*  
I *mea culpa* J *nomen est omen* K *panem et circenses*  
L *quo vadis?* M *sic transit gloria mundi* N *veni, vidi, vici*

- ( K ) Brot und Spiele  
Hat das Volk Essen und Unterhaltung, lehnt es sich nicht auf.
- ( \_\_\_ ) Alles ist nur meine Schuld.
- ( \_\_\_ ) Im Zweifel für den Angeklagten.  
Der Angeklagte gilt als unschuldig, bis seine Schuld bewiesen ist. Er muss im Zweifelsfall freigesprochen werden.
- ( \_\_\_ ) Teile und herrsche!  
Ein altes Herrschaftsprinzip: Die Untergebenen sollen sich untereinander zerstreiten, damit sie sich nicht einigen und sich nicht gegen ihren Herrscher auflehnen können.
- ( \_\_\_ ) Genieße das Heute!
- ( \_\_\_ ) Der Name ist ein Zeichen.  
Der Name sagt viel über jemanden aus. Der Name passt zu jemand. Jemand macht seinem Namen alle Ehre.
- ( \_\_\_ ) Wem nützt es?  
Wenn man man wissen will, wer hinter einer Sache steckt, frage man stets, wer denn einen Vorteil daraus ziehen könnte. Diese Überlegung spielt auch eine Rolle bei der Aufklärung von Delikten.
- ( \_\_\_ ) Über den Geschmack lässt sich nicht streiten.  
Es führt zu nichts, wenn man über Fragen des Geschmacks streitet.
- ( \_\_\_ ) So vergänglich ist der Ruhm der Welt!
- ( \_\_\_ ) Irren ist menschlich.
- ( \_\_\_ ) Über Tote soll man nichts sagen, außer Gutes.
- ( \_\_\_ ) Die Würfel sind gefallen.  
Die Entscheidung ist gefallen, da lässt sich nichts mehr ändern.
- ( \_\_\_ ) Ich kam, sah, siegte.  
Jemand erobert etwas im Sturm, feiert große Erfolge (in Anlehnung an Julius Cäsar, der kam, sah und siegte).
- ( \_\_\_ ) Wohin gehst du?  
Besorgte Frage nach dem Weg, der Zukunft (eines Landes usw.)

### A96 Mythologie und Antike

Was trifft zu? Wenn Sie nicht sicher sind, blättern Sie in diesem Kapitel, um Antworten zu finden.

- Als *Achillesferse* bezeichnet man ...  
A ... einen Schwachpunkt.  
B ... die stärkste Sehne im menschlichen Körper.
- Die *Büchse der Pandora* zu öffnen, bedeutet, ...  
A ... Unheil in die Welt zu bringen, das man nicht rückgängig machen kann.  
B ... bei den griechischen Philosophen Antworten auf Lebensfragen zu suchen.
- Ein *Canossagang* ist ...  
A ... eine gefährliche Mission.  
B ... ein erniedrigender Bittgang.
- Ein *Damoklesschwert* ist ...  
A ... ein goldenes Kurzschwert aus dem antiken Griechenland.  
B ... eine Gefahr, die permanent über einem schwebt.
- Ein *gordischer Knoten* ist ...  
A ... ein schwer zu lösendes Problem.  
B ... ein verdrängter Konflikt.
- Eine *Odyssee* ist ...  
A ... eine lange, beschwerliche Irrfahrt.  
B ... ein feierlicher Gesang.
- Der philosophische Aphorismus *panta rhei* bedeutet, ...  
A ... alles ist im Fluss, nichts ist konstant.  
B ... man kann aus allem etwas lernen.
- Ein *Pyrrhussieg* ist ein Sieg, ...  
A ... der dem Sieger die entscheidende Vormachtstellung verschafft.  
B ... der den Sieger selbst an den Rand des Ruins bringt.
- Ein *salomonisches Urteil* ist ...  
A ... ein kluges, ausgewogenes Urteil.  
B ... ein nicht nachvollziehbares Urteil.
- Als *Sisyphusarbeit* bezeichnet man ...  
A ... eine Pfuscharbeit, die gleich nochmals gemacht werden muss.  
B ... eine sinnlose, vergebliche Mühe.

### Latein oder Griechisch?

Wessen Einfluss auf das Deutsche ist nun größer? Vereinfacht lässt sich Folgendes sagen:

#### Fremdwörter

Im Bereich der Fremdwörter haben sowohl das Latein als auch das Altgriechische einen sehr großen Einfluss auf das Deutsche. Sowohl lateinische als auch griechische *Fremdwortbausteine* sind sehr zahlreich.

#### Redewendungen

Das philosophische, gesellschaftliche und politische Leben der Römer und ihre Rechtsordnung waren hoch entwickelt, was sich in den vielen Redewendungen widerspiegelt. Die Römer waren stark von den Griechen beeinflusst, sie nahmen auch griechische Redewendungen als Lehnübersetzungen ins Latein auf. Deshalb stammen die meisten der noch heute bei uns lebendigen *Sprichwörter* und *Redewendungen* aus dem Latein.

#### Mythologie

Auf den letzten Seiten dieses Lernheftes geht es um Bezüge zur *griechischen Mythologie*. Im Altertum waren die griechischen Sagen und Heldenerzählungen allgegenwärtig. Die griechische Götterwelt prägte die Antike und wurde auch von den Römern adaptiert. So entsprechen den zwölf olympischen Göttern und Göttinnen der Griechen zwölf römische Gottheiten.

Griechisch	Römisch
Apollon.....	Apoll
Ares.....	Mars
Hermes.....	Merkur
Hephaistos.....	Vulcanus
Poseidon.....	Neptun
Zeus.....	Jupiter
Aphrodite.....	Venus
Artemis.....	Diana
Athene.....	Minerva
Demeter.....	Ceres
Hera.....	Juno
Hestia.....	Vesta



a

**a (1)** nicht; ohne  
[gr. *a* »nicht, ohne«]  
Agnostizismus, Analgetikum, Alphabet, Anämie, Anarchie, Anästhesie, Anomalie, Apathie, Atheismus; anonym, anorganisch, apolitisch, asozial, asymmetrisch, asynchron, atypisch, azyklisch

**a (2)** von, weg; von ... weg; los- / siehe **ab**

**ab** von, weg; von ... weg; los-  
[lat. *ab* »von ... weg, fort«]  
Abitur, Aborigines, Absenz, Absolution, Aversion; abnormal

**ad** an-; herbei-; hinzu  
[lat. *ad* »an-, zu, hinzu«]  
adaptieren, addieren; Adhäsion, Adlatus, Advent, Adverb, Advokat, Adipositas, Appendix; adäquat, ad acta, ad hoc

**aer** Luft, Gas  
[gr. / lat. *aer* »Luft«]  
Aerodynamik, Aerosol, Airline, Airbag; aerob, anaerob

**ag** handeln, tätig sein  
[lat. *agere* (Part. *actum*) »tun, treiben, betreiben«]  
agieren, agitieren, reagieren; Agenda, Agent, Agentur, Akte, Akteur, Aktie, Interaktion, Reaktion; agil, aktiv, inaktiv, reaktionär

**agog** Erzieher; Führer; Verführer  
[gr. *agein* »führen«]  
Demagoge; demagogisch, pädagogisch

**agr** Landwirtschaft; landwirtschaftlich  
[lat. *ager* »Acker, Feld«]  
Agrarreform, Agrikultur, Agrochemie, Agronom

**akro** zuoberst, oben; an der Spitze  
[gr. *akros* »zuoberst«]  
Akrobat, Akronym, Akropolis

**akt** handeln, tätig sein / siehe **ag**

**alg** Schmerz, Leid  
[gr. *algos* »Schmerz«]  
Analgetikum, Neuralgie, Nostalgie; neuralgisch

**alter** andere  
[lat. *alter* »der andere«]  
alternieren; Alter Ego, Alternative, Altruismus; alternativ

**äm** Blut / siehe **häm**

**ambi** auf beiden Seiten; beid-  
[lat. *ambi-* »auf beiden Seiten, ringsum«]  
Ambiente, Ambiguität; ambivalent

**amphi** auf beiden Seiten; beid-  
[gr. *amphi-* »um, herum, auf beiden Seiten«]  
Amphibienfahrzeug, Amphibium, Amphitheater, Amphore

**an** nicht; ohne / siehe **a (1)**

**ana** auf-; zurück, wieder  
[gr. *ana* »hinauf, zurück, wieder«]  
Anamnese, Anapher, Anatomie, Analyse; anachronistisch, analog

**andro** Mann; Mensch  
[gr. *aner* (Gen. *andros*) »Mann, Mensch«]  
Androide, Andrologie; androgyn

**anim** aktivieren, beleben  
[lat. *anima* »Atem, Seele, Leben«]  
animieren, reanimieren; animateur, Animation, Reanimation

**animal** Tier  
[lat. *animal* »Lebewesen, Tier«]  
Animalismus; animalisch

**anthropo** Mensch  
[gr. *anthropos* »Mensch«]  
Anthropologie, Misanthrop, Philanthrop

**anti (1)** gegen; entgegengesetzt  
[gr. *anti* »gegen«]  
Antarktis, Antibiotikum, Antidiarrhoikum, Antidepressivum, Antidot, Antipathie, Antipode, Antinomie, Antithese, Antonym, Antipyretikum, Antiseptikum; antiautoritär, antizyklisch

**anti (2)** vor  
[lat. *ante* »vor«]  
antizipieren; Antipasto; ante meridiem, ante portas

**antik** alt  
[lat. *antiquus* »alt, einstig«]  
Antike, Antiquariat, Antiquität; antiquiert, antik

**äqu** gleich  
[lat. *aequus* »gleich«]  
Äquidistanz, Äquator; äquivalent, ex aequo, adäquat

**aqua** Wasser  
[lat. *aqua* »Wasser«]  
Aquaädukt, Aquakultur, Aquaplaning, Aquarell, Aquarium

**arch (1)** alt  
[gr. *arche* »Anfang, Ursprung«]  
Archäologie, Archetypus; archaisch

**arch (2)** Herrschaft  
[gr. *archein* »herrschen«]  
Anarchie, Hierarchie, Monarchie, Oligarchie

**art** Kunst; künstlich  
[lat. *ars* (Gen. *artis*) »Kunst«]  
Art déco, Artdirector, Artefakt, Artist, Pop-Art; artifizuell

**arthr** Gelenk  
[gr. *arthron* »Gelenk, Glied«]  
Arthritis, Arthrose, Arthroskopie

**ästh** Wahrnehmung, Empfinden  
[gr. *aisthesis* »Wahrnehmung, Empfindung«]  
Anästhesie, Anästhetikum, Ästhetik; ästhetisch

**astr** Himmelskörper, Stern; Himmel  
[gr. *astron* »Stern«]  
Astrologie, Astronaut, Astronomie, Astrophysik, Asteroid, Desaster, Star

**athl** Wettkampf  
[gr. *athlos* »Wettkampf«]  
Athlet, Biathlon, Leichtathletik, Pentathlon, Triathlon

**audi** hören, zuhören; das Hören  
[lat. *audire* »hören«]  
Audienz, Audiometrie, Auditorium; audiovisuell, auditiv

**auto** selbst; eigen-  
[gr. *autos* »selbst«]  
Autismus, Autobiografie, Autodidakt, Autogramm, Autokratie, Automobil, Autonomie, Autophilie, Autopsie, Autorität; autark, autodidaktisch, automatisch, autonom

b

**best** Tier  
[lat. *bestia* »Tier, Raubtier«]  
Bestie; bestialisch

**bi** zwei, zweifach  
[lat. *bis* »zweimal«]  
Biathlon, Bilateralismus, Bigamie, Bilanz, Bimetall, Bizeps, Binokular; bipolar, bisexuell

**biblio** Buch  
[gr. *biblion* »Buch«]  
Bibel, Bibliografie, Bibliothek; bibliophil

**bio** Leben  
[gr. *bios* »Leben«]  
Antibiotikum, Biochemie, Biodiversität, Biografie, Biologie, Bionik, Biopsie, Biosphäre, Biotop, Symbiose

**bon** gut  
[lat. *bonus* »gut«]  
Bon, Bonbon, Bonität, Bonmot, Bonus, Bonvivant

c

**chir** Hand  
[gr. *cheir* »Hand«]  
Chiromantie, Chiropraktik, Chirurgie

**chloro** grün, hellgrün  
[gr. *chloros* »hellgrün«]  
Chlor, Chlorophorm, Chlorophyl, Chloroplast

**chol** Galle; Zorn  
[gr. *chole* »Galle«]  
Cholera, Choleriker, Cholesterin, Melancholie; cholerisch

**chrom** Farbe; farbig  
[gr. *chroma* »Farbe«]  
Chromatografie, Chromosom; monochrom, polychrom

**chron** Zeit  
[gr. *chronos* »Zeit«]  
Chronik, Chronist, Chronometer; anachronistisch, asynchron, chronologisch, chronisch, synchron

d

**dat** geben; Gegebenes, Gabe  
[lat. *dare* (Part. *datum*) »geben, ausfertigen«]  
Addition, Date, Datum, Edition, Mandat, Tradition

**de** von ... weg; ent-; nieder-  
[lat. *de* »weg-, fort-, ent-«]  
deblockieren, dechiffrieren, deformieren, dekodieren, desinfizieren, desinformieren; Degeneration, Demenz, Desinteresse; deplatziert, destruktiv, despektierlich

**deka** zehn  
[gr. *deka* »zehn«]  
Dekade, Dekader, Dekalog, Dekathlon

**demo** Volk; Bevölkerung  
[gr. *demos* »Volk«]  
Demagoge, Demografie, Demokratie, Demoskopie, Epidemie; endemisch

**derm** Haut  
[gr. *derma* »Haut«]  
Dermatologie, Dermatoose, Epidermis, Neurodermitis

**des** von ... weg; ent-; nieder- / siehe **de**

**dez** zehn  
[lat. *decem* »zehn«]  
Dezember, Dezimalsystem, Dezenium

**dezi** Zehntel  
[lat. *decem* »zehn«]  
Deziliter, Dezimeter

**di** zwei, zweifach  
[gr. *dis* »zweimal«]  
Dichotomie, Diphthong, Dipol, Diptychon, Natriumdisulfat

**dia** durch; hindurch  
[gr. *dia* »durch, hindurch«]  
Diagnose, Dialog, Diapositiv, Diarrhö; diagonal, diametral

**dikt** sagen; befehlen  
[lat. *dicere* (Part. *dictum*) »sagen«]  
diktieren; Diktatur, Diktion, Diktionär, Verdikt

**dis** auseinander-; ent-, weg-; nicht; miss-  
[lat. *dis-* »entzwei, auseinander, hinweg«]  
diskreditieren, dislozieren; Diskrepanz, Dissonanz; disproportioniert

**klav** (schließen) eigenes Staatsgebiet, das vom Territorium eines andern Staates umschlossen ist (vgl. dazu **Enklave**)

**Exkrement**, das; -(e)s, -e; [lat. **excrementum** (Ausscheidung, Speichel)] Ausscheidung; Kot

**ex officio** [lat.] von Amtes wegen, amtlich

**exogen** [gr. **ex** (außen) + gr. **gen (1)** (verursachend)] von außerhalb wirkend; außerhalb des Körpers entstehend

**exorbitant** [lat. **ex** (außerhalb) + lat. **orbis** (Kreis)] den Rahmen sprengend; maßlos übertrieben (für Forderungen, Kosten)

**explizit** [lat. **explicitus** (deutlich, klar)] ausdrücklich, deutlich

**Exponat**, das; -(e)s, -e [lat. **ex** (aus-) + lat. **pon** (stellen)] Ausstellungsobjekt, Museumsstück

**exponieren** [lat. **ex** (aus-) + lat. **pon** (setzen)] sich einer möglichen Kritik oder Gefahr aussetzen; sich angreifbar machen

**expressis verbis** [lat.] ausdrücklich

**extritorial** [lat. **ex** (außerhalb) + lat. **terr** (Boden)] auf fremdem Staatsgebiet liegend, aber nicht dessen Gesetzen unterliegend

**extrahieren** [lat. **ex** (aus-) + lat. **trah** (ziehen)] 1) (Zahn) ziehen; 2) eine Substanz mithilfe eines Trennverfahrens aus einem chemischen Stoffgemisch herausziehen

**extraordinär** [lat. **extraordinarius** (außergewöhnlich, auserwählt)] außergewöhnlich

**extraterrestrisch** [lat. **extra** (von außen) + lat. **terr** (Erde)] außerhalb der Erde liegend; von außerhalb der Erde stammend; außerirdisch

**extravagant** [lat. **extravagans** (umherschweifend)] ausgefallen, auffällig

**extravertiert (extrovertiert)** [lat. **extra** (nach außen) + lat. **vert** (wenden)] offen, aufgeschlossen, kontaktfreudig, nach außen gekehrt

**extrinsisch** [lat. **extrinsecus** (von außen)] von außen kommend (Motivation)

**exzessiv** [lat. **ex** (aus-) + lat. **zess** (schreiten)] maßlos, übertrieben; ausschweifend

## F

**Faksimile**; das, -s, -s; [lat. **fakt** (machen) + lat. **sim** (gleich)] 1) originalgetreuer Nachdruck; 2) Nachbildung eines Originals

**falsifizieren** [lat. **falsus** (falsch) + lat. **fiz** (machen)] (eine Behauptung) widerlegen

**Fanal**, das, -s, -e; [gr. **phanos** (Leuchte, Fackel)] bedeutungsvolles Zeichen (ein Ereignis oder eine Tat), das den Beginn einer folgenschweren Entwicklung ankündigt

**fatal** [lat. **fat** (Schicksal)] verhängnisvoll, folgenschwer, schicksalhaft

**Fatalismus**, der, -; [lat. **fat** (Schicksal) + lat. **ismus (1)** (Denkrichtung)] Schicksalsgläubigkeit; Überzeugung, dass der Mensch keinen Einfluss auf den Lauf der Dinge hat

**Fiktion**, die; -, -en; [lat. **fikt** (sich ausdenken)] 1) etwas nur Vorgestelltes (z. B. in Literatur, Film); 2) Erfundenes

**fiktional** [lat. **fikt** (sich ausdenken)] 1) literarisch; 2) auf Fiktion beruhend

**fiktiv** [lat. **fikt** (sich ausdenken)] 1) nur angenommen; 2) erdichtet, ausgedacht

**filigran** [lat. **filum** (Faden) + lat. **granum** (Körnchen)] sehr fein (gearbeitet)

**fangieren** [lat. **fang** (sich ausdenken)] (eine Straftat) vortauschen

**Fiskus**, der; -; [lat. **fiskus** (Geldkorb)] Staatskasse

**Fixum**, das; -s, -a; [lat. **fix** (fest)] festes Gehalt

**Fluidum**, das; -s, -a; [lat. **flu** (Fluss)] von einer Person oder Sache ausgehende besondere Ausstrahlung

**Fluktuation**, die; -, -en; [lat. **fluctuatio** (Schwanken)] Schwankung, Veränderung

**fluvial** [lat. **flu** (Fluss)] durch einen Fluss gebildet, zum Fluss gehörend

**Fond**, der; -s, -s; [frz. **fond** (Boden, Hintergrund), von lat. **fund** (Boden)] 1) hinterer Teil des Wageninneren; 2) Fleischsaft, der beim Braten entsteht

**Fonds**, der; -, -; [frz. **fonds** (Geldbestand), von lat. **fund** (Bestand)] Geldtopf; Geldmittel, die für einen bestimmten Zweck vorgesehen sind

**Forensik**, die; -, -en; [lat. **forum** (römischer Marktplatz; Ort auch für Volksversammlungen oder Gerichtsverhandlungen)] Wissenschaft, die kriminelle Taten untersucht (Gerichtsmedizin, Kriminaltechnik)

**Forum**, das; -s, -ren; [lat. **forum** (römischer Marktplatz; Ort auch für Volksversammlungen oder Gerichtsverhandlungen)] Treffpunkt für Meinungs Austausch (häufig im Internet)

**fragil** [lat. **frag** (zerbrechen)] 1) zerbrechlich; 2) zart, fein, empfindlich

**Fragment**, das; -(e)s, -e; [lat. **frag** (Bruch)] 1) Bruchstück; 2) nicht fertiggestelltes Kunstwerk

**fragmentarisch** [lat. **frag** (Bruch)] bruchstückhaft, unvollständig

**Fraktion**, die; -, -en; [lat. **frakt** (Bruch)] 1) Abgeordnete einer bestimmten Partei; 2) Gruppe von Abgeordneten; 3) Gruppe innerhalb einer Partei; 4) Substanz, die aus einem chemischen Trennverfahren gewonnen wurde; Destillat

**Fraktur**, die; -, -en; [lat. **frakt** (Bruch)] Knochenbruch

**frankophil** [gr. **phil** (liebend)] Frankreich und seine Kultur liebend

**frivol** [frz. **frivole** (oberflächlich)] 1) leichtfertig, schamlos; 2) anzüglich, gewagt, schlüpfrig

**fulminant** [lat. **fulminare** (blitzen)] 1) überwältigend, glänzend, umwerfend; 2) (Medizin) rasch und heftig verlaufend

**Fundamentalismus**, der; -, -men; [lat. **fund** (Grundlage) + lat. **ismus (1)** (Denkrichtung)] starres Festhalten (an politischen, religiösen usw.) Grundsätzen und Überzeugungen

**fundiert** [lat. **fund** (Grundlage)] 1) begründet, untermauert; 2) vertieft, solide

**Fundus**, der; -, -; [lat. **fund** (Grundlage)] 1) Bestand, Grundstock; 2) Wissens- und Erfahrungsschatz; 3) Kostüme und Requisiten eines Theaters

**fungieren** [lat. **fung** (ausüben)] eine bestimmte Funktion ausüben

**Fungizid**, das; -(e)s, -e; [lat. **fungus** (Pilz) + lat. **zid** (abtöten)] Pilze abtötendes Mittel

**Fusion**, die; -, -en; [lat. **fus** (verschmelzen)] Verschmelzung, Zusammenschluss

## G

**Gastritis**; die, -, -tiden (Pl. selten); [gr. **gastro** (Magen) + gr. **itis** (-entzündung)] Entzündung der Magenschleimhaut

**Gastroenterologie**, die; -; [gr. **gastro** (Magen) + gr. **entero** (Darm) + gr. **log** (-kunde)] Teilgebiet der Medizin, das sich mit Magen- und Darmkrankheiten befasst

**Gen**, das; -s, -e; [gr. **gen (1)** (erzeugen; Ursprung)] Abschnitt auf der DNA, der eine bestimmte Erbanlage enthält; Erbfaktor

**genant** [frz. **se gêner** (gehemmt sein)] gehemmt, unsicher, prüde

**Genealogie**, die; -, -n; [gr. **gen (1)** (Ursprung, Herkunft) + gr. **log** (-kunde)] 1) Ahnenforschung; 2) Stammbaum einer Familie

**Generator**, der; -s, -en; [gr. **gen (1)** (erzeugen)] Maschine, die mithilfe mechanischer Kraft (Wasser, Wind, Motoren) elektrischen Strom erzeugt; Dynamo

**generieren** [gr. **gen (1)** (erzeugen)] erzeugen, hervorbringen, schaffen

**Generikum**, das; -s, -ka; [gr. **gen (2)** (Gattung)] Arzneimittel mit derselben Wirksubstanz wie ein (nicht mehr patentrechtlich geschütztes) Originalpräparat

**generös** [lat. **gen (2)** (Adel)] großzügig, edel, freigebig

**Genese**, die; -, -n; [gr. **gen (1)** (Entstehung)] Entstehung, Entwicklung (einer Krankheit, eines Kunstwerks)

**Genesis**, die; -; [gr. **gen (1)** (Entstehung)] erstes Buch Mose mit der Schöpfungsgeschichte

**Genital(e)**, das; -(e)s, -ien; [gr. **gen (1)** (erzeugen)] Geschlechtsorgan

**Genozid**, der oder das; -(e)s, -e u. Genozidien; [gr. **gen (2)** (Volk) + lat. **zid** (töten)] Völkermord

**genuin** [gr. **gen (1)** (Ursprung)] angeboren, natürlich

**geostationär** [gr. **geo** (Erde) + lat. **stat** (stehen)] (für Satelliten) sich fix über einem Punkt auf dem Äquator befindend und synchron mit der Erdrotation um die Erde kreisend

**geozentrisch** [gr. **geo** (Erde)] die Erde in den Mittelpunkt stellend

**Geriatric**, die; -; [gr. **ger** (Greis) + gr. **iatros** (Arzt)] Gebiet der Medizin, das sich mit den Krankheiten des Alters beschäftigt

**Gerontologie**, die; -; [gr. **ger** (Greis) + gr. **log** (Lehre)] Wissenschaft vom Alter und vom Altern des Menschen

**global** [lat. **glob** (Erdkugel)] 1) weltweit, weltumspannend; 2) umfassend, allgemein

**Glossar**, das; -s, -e; [gr. **gloss** (Sprache)] Wörterverzeichnis

**Glukose**, die; -; [lat. **gluk** (Zucker)] Traubenzucker

**gordischer Knoten** [nach dem phrygischen König **Gordios**, dessen Streitwagen mit einem sehr komplexen Knoten ausgerüstet war, den Alexander der Große mit einem Schwerthieb entzweit haben soll] schwierige, kaum lösbar scheinende Aufgabe

**goutieren** [frz. **goûter** (Gefallen finden), aus lat. **gustus** (Geschmack)] Gefallen an etwas finden, gutheißen

**graduell** [lat. **grad** (schreiten)] stufenweise, allmählich; um Nuancen

**Grafologie**, die; -; [gr. **graf** (Schrift) + gr. **log** (-kunde)] Handschriftendeutung

**Gremium**, das; -s, -mien; [lat. **gremium** (Innertes)] Ausschuss, Expertenstab, Kommission; Gruppe von Fachleuten

**grosso modo** [lat.] ungefähr, im Großen und Ganzen

**Gynäkologie**, die; -; [gr. **gyn** (Frau) + gr. **log** (-kunde)] Gebiet der Medizin, das sich mit Frauenkrankheiten und Geburtshilfe befasst; Frauenheilkunde

## H

**Hämatom**, das; -s, -e; [gr. **häm** (Blut) + gr. **om** (Geschwulst)] Bluterguss

**Hämoglobin**, das; -s; [gr. **häm** (Blut) + lat. **glob** (Kugel)] Farbstoff der roten Blutkörperchen

**Hedonismus**, der; -; [gr. **hedone** (Lust)] Überzeugung, dass Lust und Genuss die höchsten Ziele im Leben des Menschen sind

**Hegemonie**, die; -, -n; [gr. **hegemon** (Führer)] Vormachtstellung, Vorherrschaft

**Hemisphäre**, die; -, -n; [gr. **hemi** (halbseitig) + gr. **sphaira** (Kugel)] 1) Erdhalbkugel, Erdhälfte; 2) rechte oder linke Hälfte des Gehirns

**Hepatitis**, die; -; -tiden; [gr. **hepar** (Leber) + gr. **itis** (-entzündung)] Leberentzündung

**Herbizid**, das; -s, -e; [lat. **herba** (Kraut) + lat. **zid** (abtöten)] chemisches Mittel gegen Unkraut; Unkrautvertilger

**Herkulesaufgabe** [nach Herakles (lat. **Herkules**), dem für seine Stärke bekannten Helden aus der griechischen Mythologie] enorme, kaum zu bewältigende Aufgabe

**Hermeneutik**, die; -; [gr. **hermeneuein** (verstehen, auslegen)] Lehre von der Erklärung und Deutung von Kunstwerken, insbesondere von Texten

**heterogen** [gr. **hetero** (verschieden) + gr. **gen (1)** (Ursprung, Herkunft)] aus nicht Gleichartigem zusammengesetzt; zusammengewürfelt, uneinheitlich, verschiedenartig

**heterosexuell** [gr. **hetero** (verschieden) + lat. **sex (2)** (Geschlecht)] sich sexuell zum andern Geschlecht hingezogen fühlend; zwischen unterschiedlichen Geschlechtern

**heureka!** [gr. Zitat (Ich habe es gefunden!)] Dies soll Archimedes gerufen haben, als er die Gesetzmäßigkeit des Auftriebs entdeckte hatte.] freudiger Ausruf, wenn jemandem plötzlich die Lösung eines Problems einfällt

**Hexaeder**, das; -s, -; [gr. **hexa** (sechs) + gr. **hedra** (Sitz, Fläche)] Sechsfächner; Würfel

**Hexagon**, das; -s, -e; [gr. **hexa** (sechs) + gr. **gon** (Ecke)] Sechseck

**Hexameter**, der; -s, -; [gr. **hexa** (sechs) + gr. **metr (1)** (Maß)] Vers mit sechs betonten Silben

**Hiobsbotschaft** [nach **Hiob**, einer Gestalt aus der Bibel]] sehr schlimme Nachricht; Unglücksbotschaft

**hippokratischer Eid** [nach **Hippokrates**, einem berühmten Arzt im antiken Griechenland]] grundlegende Formulierung der ärztlichen Ethik; Arztgelöbnis

**Histologie**, die; -; [lat. **histo** (Gewebe) + gr. **log** (Lehre)] Lehre von den Körpergeweben

**holistisch** [gr. **holo** (ganz)] ganzheitlich

**Holocaust**, der; -(e)s; -s; [gr. **holocauston** (total verbrannt)] 1) Massenvernichtung von Menschen; 2) Massenmord an den Juden im Dritten Reich

**Hologramm**, das; -s, -e; [gr. **holo** (ganz) + gr. **gramm** (Aufzeichnung)] dreidimensionale Darstellung, bei welcher der abgebildete Gegenstand frei im Raum zu schweben scheint; dreidimensionales Bild

**Homo**, der; -, Homines; [lat. **homo (1)** (Mensch)] der Mensch, meist in folgenden Verbindungen:

1) Homo erectus (ausgestorbene Gattung des aufrecht gehenden Menschen);

2) Homo Faber (der Mensch als Wesen, das Werkzeuge verwendet);

3) Homo oeconomicus (Mensch als Wesen, das sich an Kosten und Nutzen orientiert);

4) Homo sapiens (der denkende Mensch als höchste Entwicklungsstufe des Menschen)

**homogen** [gr. **homo (2)** (gleich) + gr. **gen (1)** (Herkunft, Ursprung)] gleichartig; gleichmäßig zusammengesetzt; aus ähnlichen Bestandteilen bestehend

**Homonym**, das; -s, -e; [gr. **homo (2)** (gleich) + gr. **onym** (Wort)] Wort, das gleich lautet wie ein anderes Wort, aber nicht dasselbe bedeutet

**homophil** [gr. **homo (2)** (gleich) + gr. **phil** (liebend)] homosexuell; sich zum eigenen Geschlecht hingezogen fühlend

**honoris causa** (h. c.) [lat.] ehrenhalber

**Horror Vacui**, der; [lat.] Angst vor der Leere

**Humanismus**, der; -; 1) [lat. **human** (menschlich)] von der Antike beeinflusstes Bildungsideal; 2) Streben nach echter Menschlichkeit

**Humanität**, die; -; [lat. **human** (Menschen-)] Menschenfreundlichkeit; Menschlichkeit, Nächstenliebe

**Humanmedizin**, die; -; [lat. **human** (Menschen-) + lat. **mederi** (heilen, helfen)] Menschenheilkunde

**hydraulisch** [gr. **hydr** (Wasser) + gr. **aulos** (Rohr)] durch Flüssigkeit betrieben; mit dem Druck von Flüssigkeit arbeitend; durch Flüssigkeiten gesteuert

**Hygrometer**, das; -s, -; [gr. **hygro** (feucht) + gr. **metr (1)** (Messgerät)] Gerät zur Messung der Luftfeuchtigkeit

**Hypertonie**, die; -, -n; [gr. **hyper** (zu viel) + gr. **ton** (Spannung)] Bluthochdruck

**Hypochondrie**, die; -, -n; [gr. **hypochondrios** (unter dem Brustbein liegend, wo man im Altertum die Gemütsstörungen vermutete)] Einbildung, krank zu sein; übersteigerte Angst vor Krankheit

**Hypoglykämie**, die; -; [gr. **hypo** (zu wenig) + gr. **glyk** (Zucker) + gr. **äm** (Blut)] Sinken des Blutzuckerspiegels unter den Normwert; Unterzuckerung

**Hypothese**, die; -, -n; [gr. **hypo** (unter-) + gr. **thes** (stellen)] Vermutung; noch zu beweisende Annahme

**hypothetisch** [gr. **hypo** (unter-) + gr. **thes** (stellen)] auf einer Annahme oder Vermutung beruhend

**Hypotonie**, die; -, -n; [gr. **hypo** (zu wenig) + gr. **ton** (Spannung)] zu niedriger Blutdruck

## I

**Icon**, das; -s, -s; [gr. **eikon** (Bild)] Piktogramm, Symbol, Sinnbild (z. B. bei Computerprogrammen)

**Idealismus**, der; -; [gr. **idea** (Urbild, Vorbild) + lat. **ismus (1)** (Überzeugung)] selbstloser Einsatz für Ideen oder Ziele, die man für vorbildlich oder erstrebenswert hält

**id est** (Abk. i. e.) [lat.] das heißt, das ist

**Idiom**, das; -s, -e; [gr. **idio** (eigen)] 1) Dialekt; sprachliche Eigenheit (einer Region, einer Person, einer Gruppe); 2) feste sprachliche Wendung, Redewendung

**Idiosynkrasie**, die; -, -n; [gr. **idiosynkrasia** (eigentümliche Mischung der Säfte im Körper)] 1) angeborene Überempfindlichkeit (gegen bestimmte Stoffe); 2) Abneigung, Widerwille (gegenüber bestimmten Menschen, Speisen, Dingen u. Ä.)

**Idiotikon**, das; -s, -en u. Idiotika; [gr. **idio** (eigen)] Mundartwörterbuch

**ignorant** [lat. **ignorare** (nicht wissen)] (aus Überheblichkeit) Fakten nicht zur Kenntnis nehmend; Wissen verachtend; beschränkt

**Ikone**, die; -, -n; [gr. **eikon** (Bild, Abbildung)] 1) Heiligenbild der orthodoxen Kirche; 2) Kultfigur; Vorbild in Fragen der Mode, des Lifestyles usw.

**illegal** [lat. **il** (nicht) + lat. **leg** (Gesetz)] gesetzeswidrig, ungesetzlich, verboten

**illegitim** [lat. **il** (nicht) + lat. **leg** (Gesetz)] unrechtmäßig, (moralisch) nicht gerechtfertigt

**illiquid** [lat. **il** (nicht) + lat. **liq** (flüssig)] nicht flüssig; zahlungsunfähig

**imaginär** [lat. **imaginatio** (Einbildung, Vorstellung)] eingezeichnet, nicht wirklich, nur vorgestellt

**immanent** [lat. **im** (darin) + lat. **manent** (seiend)] in einer Sache enthalten sein; innenwohnend

**Immigration**, die; -, -en; [lat. **im** (ein-) + lat. **migr** (wandern)] Einwanderung

**Immission**, die; -, -en; [lat. **im** (ein-) + lat. **miss** (senden)] 1) Einwirkung von Schadstoffen, Lärm, Strahlung u. Ä auf die Umwelt;